

1994.12.03 - May I sit

Beitrag von „Hermine Granger“ vom 25. Juni 2023, 12:43

Für einen Augenblick war ich aus meiner gewohnten Welt herausgerissen. In Gedanken wiederholte ich alles, was Viktor zu mir gesagt hatte. Angefangen von meinem Namen, der weder mit Spott oder Hohn. Aus seinem Mund klang mein Name wie aus dem Mund eines Kleinkindes was gerade Sprechen lernte. Unbeholfen, unerfahren und auf eine Art und Weise neidlich. Ich fühlte mich keines Wegs beleidigt, sondern irgendwie geschmeichelt. Der junge Mann versuchte meinen Namen so auszusprechen wie es ihm möglich war und es klang freundlicher als alles was ich bisher gehört hatte. Jedoch war dies nicht das Einzige was mich aus dem Konzept brachte. Er sah in mir kein kleines Mädchen, was ich mit meinen Vierzehn doch etwas unangebracht gefunden hätte, wäre der Satz zu ende gewesen. Aber Viktor sah in mir eine junge Frau! Fast hätte ich an meinem Körper herunter gesehen, um Veränderung festzustellen, die mir der Spiegel heute morgen noch nicht gezeigt hatte. Ich unterdrückte das Gefühl der roten Wangen und veruchte meinen roten Faden wieder zu ergreifen, was mir dieser Junge nicht wirklich einfach machte.

Immerhin nahm er mein "Du" an und freute sich über meine Bekanntschaft, warum auch immer? Mir war nicht entgangen, dass er, seit seiner Ankunft, mehr mit den Slytherin Zeit verbracht hatte. Kurz überlegte ich ob dies ein Schachzug seines Schulleiters war, um an Informationen über Harry heran zu kommen. Die Zeit würde seine Absichten sicherlich aufdecken, also setzte ich mich, da diese Unterhaltung doch länger anhalten würde. Die Sessel in der Bibliothek waren immer wieder gemütlich. Zum Glück schnitt Viktor erneut das Thema Bücher an. Ein Gebiet auf dem ich mich durchaus besser verstand, als diese zwischenmenschlichen Konversation. Wobei durch die Freundschaft mit Ron und Harry war diese Eigenschaft schon besser geworden. Ich hatte ebenfalls davon gehört und auch schon gelesen, es war durchaus interessant wie die Schule standen. Nicht wirklich überraschend war die Information, dass Salazar Slytherin sich sehr zu Drumstrange verbunden gefühlt hatte und seine Ideen nach Hogwarts bringen wollte.

Als ich Viktor darauf eine Antwort geben wollte, wechselte er plötzlich ein Thema. Ein solchen Wechsel hatte ich nicht kommen sehen denn plötzlich ging es um mich. **Ähm** etwas sinnvoller brachte ich im ersten Augenblick nicht aus meinem Mund. Zudem konnte ich nun auch nicht verhindern, dass mir die Verlegenheit ins Gesicht stieg. Sehr irritiert senkte ich meinem Blick und versuchte krampfhaft eine Erklärung für diese Worte zu finden. Vielleicht sollte Viktor erst mehr Informationen von Harrys Freunden herausfinden, um so an Harry heran zu kommen. Oder aber ... Ich hob meinen Blick und antwortete: "Die Zeit ist zu wertvoll und die Bibliothek zu groß, wie sonst sollte ich meine Zeit füllen" Ein kurzes Lächeln. **"Es gibt so**

vieles zu Lernen, so viele spannende Geschichten, dass ist nun mal meine Leidenschaft Viktor. Nun ja und wenn deine besten Freunde zwei Schnrachnasen sind, was das lernen angeht, ist man auch schnell gestresst" Ich lachte, denn wirklich böse war ich Ron und Harry deswegen nur kurz.